

Beschluss Opferschutz und Gewaltprävention ausbauen, verbessern und vernetzen

Gremium: Bundesfrauenrat
Beschlussdatum: 14.06.2025
Tagesordnungspunkt: V Verschiedenes

Antragstext

- 1 Als Bundesfrauenrat von Bündnis 90/Die Grünen fordern wir einen Ausbau der
- 2 Präventionsarbeit, verpflichtende Täterprogramme und eine Sensibilisierung der
- 3 Gesellschaft durch zugängliche Öffentlichkeitsarbeit.
- 4 Dazu gehören
- 5 - Regelungen zur ausreichenden Berücksichtigung häuslicher Gewalt in
- 6 familiengerichtlichen Verfahren.
- 7 - einen größeren Fokus auf Präventionsarbeit, um häusliche und
- 8 geschlechtsspezifischer Gewalt schon durch flächendeckende Täterprogramme,
- 9 Bildungsangebote und Sensibilisierung zu verhindern.
- 10 - eine Rechtsgrundlage für verpflichtende Täterarbeit.
- 11 - flächendeckende verpflichtende Fortbildungen für alle beteiligten
- 12 Berufsgruppen- insbesondere für die Justiz und die Polizei. Für den Kampf gegen
- 13 geschlechtsspezifische Gewalt ist der Dreiklang zwischen Prävention,
- 14 Unterstützung der Betroffenen und Täterarbeit unabdingbar.
- 15 - eine verlässliche und sichere Finanzierung, die nicht Zulasten der
- 16 Frauenhauseinrichtungen und Beratungsstellen gehen darf.
- 17 - eine vollständige Umsetzung der Istanbul-Konvention.
- 18 Wir sind überzeugt: Ein Leben ohne Gewalt ist möglich, doch dafür braucht es
- 19 politischen Willen, eine gesamtgesellschaftliche Haltung Gewalt und konkrete
- 20 Maßnahmen.